



Freiformulierter Erfahrungsbericht

Studium oder Sprachkurs im Ausland

Grunddaten

Name:	
E-Mail-Adresse:	
Fakultät/ Fach:	Betriebswirtschaftslehre
Jahr/Semester:	Wintersemester 17/18
Land:	Spanien
(Partner)Hochschule/ Institution:	Universidad de Murcia
Dauer des Aufenthaltes:	1 Semester

Von September 2017 bis Januar 2018 hatte ich das Glück einen Erasmus Aufenthalt in Murcia, einer Stadt im Süden Spaniens, absolvieren zu dürfen.

Ich habe mich im dritten Semester beworben, um ein Auslandssemester im fünften Semester absolvieren zu können. Die Bewerbungsphase hierfür endete Ende Januar 2017 und im März 2017 bekam ich dann auch schon die Zusage für meine erste Wahl, die Universidad de Murcia.

Die Kurssuche für das Learning Agreement erwies sich teilweise als etwas schwierig, da die Gastuniversität ihr Kursangebot erst relativ spät online stellte und das International Office hierbei auch nicht helfen konnte. Leider war es für mich nicht möglich Kurse in Spanien zu belegen, die mir für meinen Schwerpunkt angerechnet werden können, allerdings werde ich meinen freien Wahlbereich durch die absolvierten Kurse wohl abdecken können.

Um nicht ganz unvorbereitet nach Spanien zu gehen, habe ich im Vorfeld bereits einen Spanischkurs an meiner Universität belegt und zusätzlich an dem von meiner Gastuniversität angebotenen Intensivsprachkurs teilgenommen. In diesem Kurs konnte man bereits andere Erasmusstudenten kennenlernen und zudem auch viel über das Land, die Stadt und die Kultur lernen. Meine Wohnung habe ich bereits vor Abreise in einer Facebook-Gruppe für Erasmusstudenten in Murcia gefunden. Viele Mitstudenten sind jedoch erst vor Ort auf die Suche gegangen, was ebenfalls kein Problem war, da Murcia sehr viele Auslandsstudenten beherbergt.

Das Vorlesungssystem der Universidad de Murcia unterscheidet sich sehr stark von dem meiner Universität in Deutschland. Dadurch dass wir nur 20 bis 80 Studenten pro Vorlesung/Übung waren, erinnerten die Vorlesungen stark an den Schulunterricht. Zudem gab es nicht wie ich es gewohnt bin nur eine Klausur pro Modul am Ende des Semesters, sondern in jedem Fach mindestens noch eine Klausur in der Mitte des Semesters und zudem Hausarbeiten und Präsentationen.

Soziale Kontakte konnte man leicht über den Sprachkurs am Anfang des Semesters knüpfen, aber auch allgemein durch die Vorlesungen oder die Veranstaltungen des Erasmus Student Network der Gastuniversität. Diese bieten Tages- und Wochenendausflüge in unterschiedliche Städte an, sowie Ausflüge zum Freizeitpark, Tapas- oder Tandem Abende, bei denen man verschiedene Sprachen lernen konnte.

Das Leben in Murcia war verglichen zu dem in Hamburg sehr günstig. Für ein Zimmer liegt die monatliche Miete zwischen 190 und 270 Euro warm und auch die Lebensmittel waren teilweise etwas günstiger als in Deutschland. Allerdings sollte man nicht vergessen, dass man vermutlich öfter essen geht oder mehr Ausflüge macht als zu Hause. Das Geld vom Erasmusstipendium reichte hierfür zwar nicht, es war jedoch eine große Hilfe.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass Murcia zwar eine sehr kleine Stadt ist, aber gerade deshalb perfekt für ein Auslandssemester ist. Man lernt die spanische Kultur viel besser kennen als es in großen Städten der Fall gewesen wäre und ist darauf angewiesen die Landessprache zu lernen. Trotzdem wird es in der Stadt nie langweilig, aufgrund der vielen Studenten und dem Zentrum mit vielen Clubs, Geschäften und Restaurants. Der Strand und andere bekanntere Städte wie Valencia sind ebenfalls sehr gut zu erreichen und auch das Lernsystem der Universität ist zwar sehr anders, aber dafür wesentlich praxisbezogener als an der Universität Hamburg. Ich kann Murcia somit jedem für sein Auslandssemester ans Herz legen.

Ich bin damit einverstanden, dass (bitte ankreuzen, Mehrfachauswahl erwünscht)

☒ X	mein Bericht und meine E-Mail-Adresse im Rahmen der Beratung von der Abteilung Internationales an andere Studierende weitergegeben wird
☐	mein Bericht mit Namen, aber ohne E-Mail-Adresse auf den Webseiten der Abteilung Internationales veröffentlicht wird (einschließlich Fotos)
☒	mein Bericht ohne Namen und E-Mail-Adresse auf den Webseiten der Abteilung Internationales veröffentlicht wird (einschließlich Fotos)
☒	Teile meines Berichts ohne Namen und E-Mail-Adresse in Publikationen und Jahresberichten der Abteilung Internationales verwendet werden